



In der Fortbildungsreihe geht es um das aktive Erproben unterschiedlicher Übungen und Spiele aus der **Natur-, Umwelt- und Erlebnispädagogik**.

Die vermittelten Inhalte können bei Natur-Erlebnis-Tagen oder -Geburtstagen, bei Schulprojekten, im Kindergarten und in Kinder- und Jugendgruppen umgesetzt werden.

*Die einzelnen Module (M) wenden sich an:*

- Kinder- und Jugendgruppenleiter\*innen
- aktive Natur- und Umweltpädagog\*innen
- pädagogische Fachkräfte, Jugendbegleiter\*innen
- Studierende, FÖJler\*innen, BFDler\*innen

### **Amphibien - Biologie und Schutz (M1)**

Termin: Sa. / 6. April 2019  
Zeit: 10:00 – ca. 16 Uhr  
Ort: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf  
Referentin: Margit Ackermann

Hier geht es um die Biologie der Amphibien und um Schutzmaßnahmen im Frühjahr, wie den Krötenzaun. Auf einer Wanderung entlang der Teiche am Riedlehrpfad können die Tiere und ihr Laich gesucht werden. Viele naturpädagogische Spiele bringen die Lebensweise näher und bieten Anregungen für eigene Amphibiennachmittage. Bitte ein Rucksackvesper mitbringen.

### **Streuobstwiesen und ihre Artenvielfalt entdecken (M2)**

Termin: Sa. / 18. Mai 2019  
Zeit: 10:00 – ca. 16 Uhr  
Ort: Streuobstwiese der Edith-Stein-Schule Ravensburg

Referentin: Claudia Klausner

Aufgrund ihrer extensiven Nutzung gehören Streuobstwiesen zu den artenreichsten Lebensräumen in unserer Kulturlandschaft. Nach einem kurzen Ausflug in die Kulturgeschichte des Feldobstbaus beschäftigen wir uns mit der Flora und Fauna einer Streuobstwiese und ihrer Bedürfnisse. Die Tiere und Pflanzen leben dort in einer engen Symbiose. Was sind die Faktoren für den Artenreichtum? Weshalb sind Streuobstwiesen für viele Vögel ein wichtiger (Über-) Lebensraum? Das Tagesseminar beinhaltet zudem viele pädagogische Anregungen und Spiele, mit welchen nicht nur Kinder die Streuobstwiese mit allen Sinnen erfahren können. Bitte ein Vesper *und Becherlupe* mitbringen.

### **Wildes Gemüse und vergessene Heilpflanzen (M3)**

Termin: Sa. / 25. Mai 2019  
Zeit: 10:00 – ca. 16 Uhr  
Ort: Thomashof Niederwangen (Wangen i. A.)  
Referentinnen: Antje Schnellbacher- Bühler  
Elisabeth Jocham

Über Jahrhunderte waren die heimischen Wildpflanzen in der Küche geschätzt und als Heilmittel unersetzbar. Dieses Wissen um die wilden Schätze ist fast verloren gegangen. Derzeit erlebt es eine Renaissance. Gemeinsam wollen wir Pflanzen und ihre Wirkstoffe kennenlernen und über ihre Verwendung in Hausapotheke und Küche erfahren. Einiges werden wir gleich ausprobieren. Bitte 4 € für Lebensmittel einplanen und bei der Anmeldung angeben, ob bestimmte Lebensmittel nicht vertragen werden.

### **Wildbienen - Theorie und Praxis (M4)**

Termin: Sa. / 29. Juni 2019  
Zeit: 10:00 – ca. 16 Uhr  
Ort: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf  
Referent: Meinrad Lohmüller

Wildbienen sind wichtig und schützenswert. Durch die Bestäubung von Kultur- und Wildpflanzen erfüllen viele Wildbienenarten bedeutende Funktionen. In diesem Modul lernen Sie die häufigsten Arten und ihre Lebensweisen kennen. Außerdem erfahren Sie mehr über Schutzmöglichkeiten und Hilfsmaßnahmen für Wildbienen und andere Bewohner von Nisthilfen. Am Nachmittag wenden Sie dieses Wissen in der Praxis an und bauen Insekten-Nisthilfen aus Holz und Schilf (Materialkosten 10 €). Weitere Infos unter: [www.wildbienenenschutz.de](http://www.wildbienenenschutz.de)

### **Fledermäuse in der Naturpädagogik (M5)**

Termin: Sa. / 20. Juli 2019  
Zeit: 16:00 – 22 Uhr  
Ort: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf  
Referentin: Pia Wilhelm

Fledermäuse üben auf Kinder, Jugendliche und viele Erwachsene eine große Faszination aus. Leider ist das Image dieser spannenden Tiergruppe dank vieler Vorurteile, Fehlinformationen und Filme nicht besonders gut. Da Fledermäuse zu den gesetzlich streng geschützten Tierarten gehören, ist eine gezielte Information und Öffentlichkeitsarbeit über die Lebensweise dieser Tiere ein wichtiges Anliegen für den Natur- und Artenschutz. Bei dieser praxisorientierten Fortbildung wird Fachwissen über die Flattertiere spielerisch vermittelt. Am Abend geht es dann





mit dem Fledermaus-Detektor ins Ried, um die verschiedenen Arten hör- und erlebbar zu machen.

### Einführung in Erlebnispädagogik (M6)

Termin: Sa. / 21. September 2019  
Zeit: 10:00 – 16 Uhr  
Ort: Hofgut Nessenreben Weingarten  
Referent: Ralf Langohr

In diesem Modul werden viele theoretische Tipps und praktische Übungen für Einsteiger in der Natur-, Erlebnis- und Umweltpädagogik vorgestellt. Hier geht es vor allem darum, wie man beispielsweise Kindergeburtstage, Schulprojekte oder Umwelt-Kindergruppen plant, durchführt und leitet. Geeignet für Schüler\*innen, Praktikant\*innen und Freiwilligendienstleistende.

### Anmeldung und Informationen

Die Teilnehmerzahl ist bei den einzelnen Modulen auf 15 Personen begrenzt. Der Tag der Anmeldung ist für die Vergabe der Plätze entscheidend.

**Zu jedem Modul ist eine separate Anmeldung erforderlich.**

Einige Veranstaltungen finden in der freien Natur statt, die Teilnehmer werden gebeten, sich dem Wetter entsprechend zu kleiden.

**Die Teilnahme ist dank eines Sponsorings der Kreissparkasse Ravensburg kostenlos.**

Anmeldung bitte schriftlich oder per Mail an:

**BUND-Naturschutzzentrum**  
**Leonhardstraße 1**  
**88212 Ravensburg**  
**manuel.schiffer@bund-ravensburg.de**

Bitte bei der Anmeldung Name, Adresse, Telefonnummer und - wenn vorhanden - E-Mail Adresse angeben. Sie erhalten dann eine Anmeldebekräftigung. Daten werden nur bis zur Durchführung der Veranstaltung erhoben und anschließend gelöscht.

Die Fortbildungsreihe ist ein Projekt des



Das Netzwerk Umwelt ist eine Kooperation der Naturschutzzentren Wurzacher Ried, Ravensburg, Wilhelmsdorf und des Umweltkreises Leutkirch, mit dem Ziel, die Umweltbildung im Kreis Ravensburg zu vernetzen und zu optimieren. Weiteres unter: [www.netzwerk-umwelt.de](http://www.netzwerk-umwelt.de)

Die Veranstaltung wird gefördert vom



### Natur-, Umwelt- und Erlebnispädagogik in der Praxis



Gemeinsame Fortbildungen 2019 der Naturschutzzentren im Kreis Ravensburg

